

# Modularen Systems im Berufsbild Fahrlehrer/in - Entwurf vom 09.07.2020

## Eidg. Berufsprüfung nach Fachrichtung

Kompetenzen im Berufsalltag

### Praktikum 3: Festigung 100 Std.

mind. 20 Lektionen begleitet. / max. 80 Std. selbstständig

### Praktikum 2: Anwendung (pro Modul)

#### Modul B

Praktischer Fahrunterricht auf leichten Motorwagen und Anhängern  
120 Std. inkl. mind. 30 Lektionen begleitete Unterrichtserteilung

#### Modul A

Praktischer Fahrunterricht mit Motorrädern  
150 Std. inkl. mind. 44 Lektionen begleitete Unterrichtserteilung

#### Modul C

Praktischer Fahrunterricht auf Lastwagen und Anhängern  
120 Std. inkl. mind. 35 Lektionen begleitete Unterrichtserteilung

#### Modul D

Praktischer Fahrunterricht auf Gesellschaftswagen  
120 Std. inkl. mind. 30 Lektionen begleitete Unterrichtserteilung

#### Modul AB

Verkehrskundeunterricht  
160 Std. inkl. 8 Lektionen begleitete Unterrichtserteilung

#### Modul CD

Zusatztheorieunterricht und Ausbildung CZV  
200 Std. inkl. 12 Lektionen begleitete Unterrichtserteilung

## Fahrkompetenzüberprüfung

(nach Vorgaben der Trägerschaft)

### Praktikum 1: Beobachtung 12 Std.

#### Modul 1

Lernprozesse und Lernatmosphäre  
120 Std.

#### Modul 2

Strassenverkehrsrecht und Verkehrssinn  
160 Std.

#### Modul 3

Mobilität, Sicherheit und Umwelt  
100 Std

#### Modul 4

Organisation einer Fahrschule  
40 Std.

## Eignungsabklärung

Nach Vorgaben der Trägerschaft (Mind. 23 Jahre alt)

## Grundausbildung

EFZ einer mind. dreijährigen Berufslehre oder Gleichwertig, Sprachkenntnisse Niveau C1

Fachspezialisierung

Grundqualifikation

Selektion

# Beschreibung

## Eidg. Berufsprüfung nach Fachrichtung

Die Abschlussprüfung stellt sicher, dass die beruflichen Handlungskompetenzen auf ihr Vorhandensein effizient, effektiv und zuverlässig geprüft werden können.

### Fachspezialisierung

#### Fachspezialisierung

Die Fachspezialisierung baut auf der Grundqualifikation auf und dient einerseits der Fachspezialisierung, andererseits aber auch der Anwendung und Festigung der Grundlagen. Sie bezweckt, wichtige fachspezifische Ressourcen zu erwerben und diese zusammen mit den Ressourcen aus der Grundqualifikation zu verknüpfen.

Dabei werden die Ressourcen in verschiedenen Übungs- und Praxissituationen angewendet. Die Anwendung wird durch eine erfahrene Fachperson begleitet, damit eine systematische Selbst- und Fremdbeurteilung stattfinden kann.

Die Modulabschlüsse der Fachrichtung überprüfen die fachspezifische Teilkompetenzen und ihre Anwendung.

Die Module sind an keine Reihenfolge gebunden. Nach Abschluss der Grundqualifikation oder Besitz einer Fahrlehrerbewilligung einer Kategorie, werden sie nach entsprechend gewünschter Fachrichtung absolviert.

Welche Module für welche Fachrichtung zu absolvieren sind, richtet sich nach den Zulassungsbedingungen in der Prüfungsordnung.

Praktikumsteil 2 besteht darin, die Ressourcen in verschiedenen Praxissituationen begleitet anzuwenden und ist Bestandteil von jedem Modul der entsprechenden Fachrichtung.

Praktikumsteil 3 findet nach Abschluss der jeweiligen Module statt und besteht nicht aus einem eigenen Modulabschluss. Die Kandidaten haben die angewendeten Ressourcen zu festigen und die Handlungskompetenzen zu entwickeln. Die Praktikumsanteile sind begleitet, nicht obligatorische Fahrausbildung kann auch selbständig erteilt werden.

### Grundqualifikation

#### Grundqualifikation

Im Berufsbild Fahrlehrer/in gibt es keine einschlägige Grundqualifikation, die Interessenten verfügen über sehr unterschiedliche Qualifikationen in der Sekundarstufe II. Die Grundqualifikation bezweckt, wichtige Ressourcen für die Ausübung des Berufes zu bilden, wie z.B. Methodisch-didaktische Kenntnisse, Gesetzeskenntnisse, Verkehrssinnbildung usw.

Die Modulabschlüsse der Grundqualifikation überprüfen allgemeine Ressourcen und Teilkompetenzen. Die Module sind an keine Reihenfolge gebunden. Sie bilden jedoch insgesamt eine Bedingung für das Absolvieren der Module der Fachspezialisierung.

Personen, welche bereits über einen Abschluss einer Fachrichtung verfügen und eine weitere Fachrichtung erwerben wollen, absolvieren diese Module nicht mehr.

In Praktikumsteil 1 findet eine Beobachtung im Beruf und eine erste Verknüpfung der Ressourcen mit der Praxis statt.

### Selektion

#### Selektion

Die Selektion dient dazu, die geeigneten Interessenten zu ermitteln und weniger oder nicht geeignete Personen vor grossen Investitionen und Aufwendungen zu schützen.